



Beilage: Amtsblatt für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Schüler und Senioren schärfen ihren siebten Sinn



Rund 200 Grundschüler, Hortkinder und Senioren sind am 10. August der Einladung der Stadt Guben gefolgt und haben am Verkehrssicherheitstag teilgenommen.

Die Polizeiinspektion Cottbus/Spree-Neiße hat die Präventionsveranstaltung zusammen mit weiteren Vereinen und Behörden auf dem Areal des Fabrik-Vereins an der Mittelstraße durchgeführt.

„Unser wichtigstes Ziel ist es, sowohl Schüler als auch Senioren für ein sicheres Verhalten im Straßenverkehr zu sensibilisieren“, erklärte der Gubener Revierpolizist Dietmar Bednarsky. Er stellte die Lasermess-Technik vor, die neben dem Fahrradparcours, den Erste-Hilfe-Tipps und einer Rollatoren-Teststrecke zu den gefragten Mitmach-Aktionen des Tages



zählten. Gubens amtierender Bürgermeisters Fred Mahro dankte den teilnehmenden Einsatzkräften für ihr Engagement. Zu den Akteuren zählten die Polizei, das Netzwerk Verkehrssicherheit, die Verkehrswacht Cottbus, die Gubener Feuerwehr, das Deutsche Rote Kreuz, die Johanniter und das Infrastrukturministerium. *bs*

Aufruf zum „Tag der Vereine“ in Laatzten

Gubens und Gubins Partnerstadt Laatzten (Niedersachsen) lädt anlässlich des 25. Jubiläumsjahres der gemeinsamen Städtepartnerschaft Vereine der Neißestadt zu sich ein: Am ersten Oktober-Wochenende 2016 wird ein „Tag der Vereine“ in Laatzten veranstaltet, zu dessen Teilnahme auch insgesamt zehn Vereinsmitglieder aus Guben aufgerufen sind. Rückmeldungen sind bis 31. August 2016 möglich.

Mehr auf Seite 3



Netzwerk sucht engagierte Gubener zum „Tag des Ehrenamtes“

Das frisch gegründete Netzwerk „Engagierte Stadt“ will die gute Tradition des feierlichen „Tag des Ehrenamtes“ neu beleben. Auf einer Festveranstaltung am Freitag, 14. Oktober 2016, in der Alten Färberei sollen die stillen Helden des Gubener Alltags aus dem Schatten des Hintergrunds ins Bühnenlicht geholt werden. Um genau diese Menschen aus unserer Mitte zu finden, sind zunächst die Vorschläge der Gubenerinnen und Gubener gefragt: Wenn Sie rastlose Ehrenamtliche kennen, aufopferungsvolle Vereinsgefährten oder einfach Menschen, die sich hinter den Kulissen persönlich für andere einsetzen, schlagen Sie diese vor. Ihr Engagement soll am 14. Oktober feierliche Anerkennung finden und öffentlich gewürdigt werden. Vorschläge sind bis spätestens 15. September 2016 an ein in der Berliner Straße 35 eingerichtetes Koordinationsbüro (Telefon: 03561 2255/ E-Mail: andrea.arndt@volkssolidaritaet.de) des Netzwerkes zu richten. Für Rückfragen steht auch die Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit/Marketing/Kultur der Stadt Guben unter Tel. 03561 68711043 sowie per E-Mail an kontakt@guben.de zur Verfügung. *bs*

Mehr auf Seite 4



Frischemarkt auf dem Dreieck

Am 20. August 2016 findet wieder der Frischemarkt auf dem Dreieck statt. Regionale Händler bieten Frisches von Wild und Fisch, Pflanzen, Obst und Gemüse, Backwaren, Ziegenkäse oder Imkereiprodukte an.

Der nächste Frischemarkt folgt dann am 3. September 2016.



Kommission „Eurostadt Guben-Gubin“ startet Bürgerumfrage zur grenzübergreifenden Buslinie

Die gemeinsame Kommission „Eurostadt Guben-Gubin“ setzt in Sachen ÖPNV auf die Meinung der Bürgerinnen und Bürger beiderseits der Neiße. Denn der Haupttagesordnungspunkt der nächsten Sitzung des grenzübergreifenden Gremiums ist die Diskussion einer möglichen Guben-Gubiner Buslinie. „Die deutschen und polnischen Kommissionsmitglieder wollen wissen, was die Einwohner der Doppelstadt von der Idee halten, so eine gemeinsame Buslinie einzurichten“, erklärt der deutsche Kommissionsvorsitzende Günter Quiel. Unterstützt vom polnischen Kommissionschef Krzysztof Zdobylak startet in der zweiten Augustwoche dafür nun eine Umfrage zum grenzübergreifenden Nahverkehr in Guben und Gubin.

Der kurze **Fragebogen** dazu ist seit Kurzen auf verschiede-

nen Wegen in deutscher und polnischer Sprache erhältlich. Zum einen isunten stehend zum Ausschneiden abgedruckt. Zum anderen liegt das Formular auch im Service-Center des Gubener Rathauses zu den bekannten Öffnungszeiten aus. Das Fragebogen kann dort ausgefüllt wieder abgegeben oder an die angegebene Postadresse gesendet werden. Außerdem sind die Unterlagen online über die Startseite der Stadt Guben unter www.guben.de abrufbar. Das Umfragedokument kann digital ausgefüllt und an die ebenfalls angegebene E-Mail-Adresse gesendet werden. Umfrageende und damit der letzte Abgabetermin für den Fragebogen ist der **31. August 2016**.

Die **nächste öffentliche Sitzung** der Kommission „Eurostadt Guben-Gubin“ findet am 19. September 2016, 17 Uhr, im

Sitzungssaal des Gubener Rathauses statt. „Dort werden die Umfrageergebnisse vorgestellt, ausgewertet und anschließend weitere Schritte zur möglichen Realisierung

des Projekts beraten“, informiert Kommissionschef Quiel. Zusammen mit dem polnischen Kollegen Zdobylak hofft er deshalb auf eine möglichst rege Bürgerbeteiligung. *bs*

Zum Thema

Der gemeinsamen Kommission „Eurostadt Guben-Gubin“ gehören die Bürgermeister der Doppelstadt Guben-Gubin, Bartłomiej Bartczak und Fred Mahro, sowie jeweils zehn Stadtverordnete aus jeder der beiden Grenzstädte an. Grundlage der Kommissionsbildung war eine gemeinsame Erklärung beider Stadtverordnetenversammlungen zur grenzübergreifenden Zusammenarbeit, die Anfang Mai 2015 unterschrieben wurde. Darin verpflichteten sich beide Städte, die deutsch-polnische Zusammenarbeit weiter zu intensivieren. Die konstituierende Sitzung des grenzübergreifenden Gremiums erfolgte am 21. September 2015 im Gubener Rathaus. „Grundsätzlich haben unsere Einzelabstimmungen empfehlenden Charakter und müssen in den Stadtparlamenten jeweils noch einmal formal beschlossen werden“, erklären der polnische Kommissionsvorsitzende Krzysztof Zdobylak und der deutsche Kommissionschef Günter Quiel.

FRAGEBOGEN

zur gemeinsamen Buslinie Guben-Gubin

1. Wählen Sie Ihre Altersgruppe aus:
0-18
19-30
31-60
ab 61
2. Wie oft nutzen Sie den ÖPNV in Guben?
sehr oft (min. dreimal in der Woche)
oft (min. einmal in der Woche)
selten (min. einmal im Monat)
gar nicht
3. Sind Sie berufstätig?
Ja
Nein
4. Gehen bzw. fahren Sie nach Gubin?
Ja
Nein
5. Nutzen Sie den Busverkehr in Gubin?
Ja
Nein
6. Wie oft fahren Sie nach Gubin, um dort einzukaufen?
sehr oft (min. dreimal in der Woche)
oft (min. einmal in der Woche)
selten (min. einmal im Monat)
gar nicht
7. Unterstützen Sie die Idee der Eröffnung einer deutsch-polnischen Buslinie Guben-Gubin?
Ja
Nein
Ich habe keine Meinung dazu
8. Falls Sie die letzte Frage (Nr 7) mit „Ja“ beantwortet haben:
- Geben Sie an, wieviel eine Fahrkarte für diese Linie kosten soll?
(geben Sie den Betrag in EUR oder in ZLOTY an)
- In welcher Taktung sollen die Fahrten stattfinden?
jede Stunde
alle zwei Stunden
in den Morgen- und Abendstunden
anderere Vorschläge
9. Ihre Bemerkungen:



Bitte senden Sie dieses Formular per E-Mail an: zdobylak.k@guben.de oder per Post an:

Stadt Guben
Bereich Bürgermeister
Stabsstelle Internationale
Kontakte/Euroregion
Gasstraße 4
03172 Guben
zurück.

Sie können es auch persönlich im Service Center der Stadt Guben abgeben.
Abgabetermin: bis **31.08.2016**

Partnerstadt Laatzen lädt Gubener zum Tag der Vereine ein

Die Partnerstadt von Guben und Gubin – Laatzen in Niedersachsen – wendet sich im 25. Jubiläumsjahr der gemeinsamen Städtepartnerschaft mit einer Einladung an die Vereine der Neißestadt.

Anlässlich des Jubiläumsjahrs wird am ersten Oktober-Wochenende 2016 ein „Tag der Vereine“ in Laatzen veranstaltet, bei dem den Vereinen der drei Städte vielfältige Begegnungsmöglichkeiten geboten werden. Laatzens Bürgermeister Jürgen Köhne lädt zu diesem Ereignis insgesamt zehn Vereinsmitglieder aus Guben ein.

Eine zeitaufwendige Vorbereitung ist nicht notwendig, denn mitzubringen sei nur das Interesse, Kontakte in die Partnerstadt zu knüpfen, heißt es. Köhne: „Wir freuen uns, wenn viele Vereinsmitglieder unserer Partnerstädte den Weg nach Laatzen finden, um Zeit miteinander zu verbringen, Bande zu knüpfen und so die Städtefreundschaft lebendig zu machen“. Auch Gubens



Die Städte Guben, Gubin und Laatzen hatten zuletzt beim Frühlingsfest ihre städtepartnerschaftlichen Beziehungen weiter ausgebaut - eine Laatzenener Delegation war vor Ort. Foto: bs

amtierender Bürgermeister Mahro begrüßt das Vorhaben: „Es gilt dafür nun noch Mitglieder aus Gubener Vereinen zu finden, die mit Interesse nach Laatzen fahren, um alte Kontakte aufzufrischen oder neue Kontakte aufzubauen“, appelliert er. Für die Unterbringung vom 01. bis 03. Oktober 2016 sorgt der Gastgeber, die Hin- und Rückfahrt sind in Eigenre-

gie zu organisieren. Die Stadt Guben prüft derzeit noch die mögliche Unterstützung über einen Reisebus, kündigt Mahro an. Am 02. Oktober erwartet die Gäste in Laatzen in jedem Fall ein gemeinsamer Ausflug, um neu geknüpfte Kontakte zu vertiefen und die nähere Umgebung der Partnerstadt kennenzulernen. Die Anmeldung zum Tag der Vereine kann bis

spätestens **31. August 2016** bei der Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit/Marketing/Kultur der Stadt Guben unter Tel. 03561 6871-1041 bzw. -1043 sowie per E-Mail an kontakt@guben.de erfolgen.

Der Besuch der Gubener/Gubiner Vereinsmitglieder in Laatzen soll den aktiven Austausch der Bürgerinnen und Bürger der Partnerstädte fördern und die Vereine zur weiteren Zusammenarbeit führen, erklärt der amtierende Rathauschef Mahro. Bereits zum deutsch-polnischen Stadtfest „Frühling an der Neiße“ am ersten Juni-Wochenende 2016 waren rund 50 Vertreter aus Laatzenere Vereinen, Musik – und Zirkusgruppen sowie der Verwaltung und dem Stadtrat in der Doppelstadt zu Gast gewesen. Im Zentrum des Besuchs stand die Feier und Würdigung der ein Vierteljahrhundert währenden Zusammenarbeit zwischen den Kommunen sowie der rege Austausch ihrer Vertreter.

bs

Rotary Club Guben unterstützt Broschüren-Aktion im Stadt- und Industriemuseum

Anlässlich seines 10-jährigen Jubiläums am Standort ist im Stadt- und Industriemuseum Guben derzeit bei einem Besuch der aktuellen Sonderausstellung die passende Publikation zu haben: „Und sie gibt es immer noch: Filzhut, Viguhut & Co – Vom Wilkehut und anderen Gubener Geschichten“. Die Broschüre beschreibt die Geschichte der ehemaligen Hutfabrik von Carl Gottlob Wilke von 1864 an bis zur Schließung der ehemaligen Hutwerke Guben im Jahr 1999. Zudem wird das Leben und Wirken der ehemaligen Wilkeschen Hutmacher beleuchtet und es gibt einen Überblick über die musealen Angebote des Zeitraums seit der Eröffnung. Bisher war der kleine Einband zum Preis von 1,50 Euro zu bekommen. Aufgrund einer Spende durch

den Rotary Club Guben ist die Broschüre nun aber seit dem 15. August 2016 kostenfrei bei einem Besuch der Sonderausstellung zu erhalten. „Wir möchten den Gubener Rotariern daher unseren herzlichsten Dank für die Unterstützung aussprechen“, sagt Museumsleiterin Heike Rochlitz. Die Broschüren-Aktion gilt solange der Vorrat reicht, ergänzt sie.

Die Sonderausstellung „Und sie gibt es immer noch: Filzhut, Viguhut & Co – Vom Wilkehut und anderen Gubener Geschichten“ ist noch bis zum 23. Oktober 2016 im Stadt- und Industriemuseum zu den bekannten Museumsöffnungszeiten zu sehen. Der Eintrittspreis wird gemäß aktueller Entgeltordnung des Stadt- und Industriemuseums erhoben.

Sozialstation und GWG feiern Sommerfest



Die Kinder der Kita Waldhaus sorgten mit ihrem Programm für viel Heiterkeit. Foto: bs

Die Gubener Wohnungsbau-genossenschaft (GWG) hat gemeinsam mit der Sozialstation der Volkssolidarität Spree-Neiße am 4. August 2016 ihr zwölftes Sommerfest gefeiert. GWG-Vorstand Thomas Gerstmeier und Ines Gropp, Geschäftsführerin der Volkssolidarität Spree-Neiße, begrüßen die rund zweihundert Gäste in der Grünanlage an der Heinrich-Mann-Straße 36 bis 39 in Guben. Den Auftakt

des bunten Programms boten die Kinder der Kita Waldhaus mit ihrem Auftritt. Außerdem wurde auf dem Areal mit weiterer Musik, Tanz und vielfältigen Aktionen gefeiert. Geschäftsführerin Ines Gropp danke den vielen Helfern und der Stadt Guben für die finanzielle Unterstützung über den Verfügungsfonds des Programms „Soziale Stadt“. **Mehr in der Rubrik „Soziale Stadt“**

Neues Netzwerk bündelt bürgerschaftliches Engagement in Guben

Aufruf zum „Tag des Ehrenamts“ am 14. Oktober/Koordinationsbüro eingerichtet

In der Neißestadt Guben engagieren sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger aktiv in mehr als 150 Vereinen, verschiedenen Organisationen und Institutionen – entweder sozial, sportlich, kulturell oder gesellschaftlich. Das nun gegründete Netzwerk „Engagierte Stadt“ will dieses Wirken sämtlicher Akteure in Guben besser koordinieren und intensivieren. Unter dem Motto „Guben – die Stadt sind wir“ soll über die Netzwerkarbeit bürgerschaftliches Engagement nicht nur ausgebaut, sondern auch gewürdigt werden. „Ohne die ehrenamtlichen Aktivitäten bliebe die Lebensqualität und unsere Gemeinschaft auch ohne Gesicht und Farbe. Daher kann ich alle Alt- und Neu-Gubener nur dazu ermuntern, weiter aktiv am Stadtbild – miteinander und füreinander – mitzugestalten“, sagt Gubens amtierender Bürgermeister Fred Mahro.

Bürgerschaftliches Wirken bündeln

Zum Netzwerk „Engagierte Stadt“ in Guben zählen bisher folgende Partner: Volkssolidarität Spree-Neiße e. V., Marketing und Tourismus Guben e. V., Heilsarmee Korps Guben, Städtische Musikschule „Johann Crüger“, Fabrik e. V., SV Chemie Guben e. V., BSV Guben Nord e. V., Städtische Werke Guben GmbH, DRK KV Niederlausitz e. V., Friedens-

schule Guben, Europaschule, Hort der Friedensschule, Haus der Familie e. V., Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur, Netzwerk Migration & Flucht und die Stadtverwaltung Guben.

Bis zu 50.000 Euro stehen als Fördermittel bis Ende 2017 für die Netzwerkarbeit zur Verfügung – dazu fachliche Beratung, Web-Seminare, Methodenworkshops oder Treffen im Kreis der Engagierten Städte aus ganz Deutschland.

Das Begegnungszentrum der Volkssolidarität Spree-Neiße e. V. in Guben koordiniert das gemeinsame Wirken. Ein in der Berliner Straße 35 eingerichtetes Koordinationsbüro (Telefon: 03561 2255/E-Mail: andrea.arndt@volkssolidaritaet.de) dient als zentraler Anlaufpunkt für alle engagierten Bürger, Vereine, Initiativen. „In Guben spielt das bürgerschaftliche Engagement eine große Rolle – wir wollen es auf die nächste Stufe heben und eine Engagement-Landschaft mit allen Beteiligten schaffen“, sagt Andrea Arndt, Netzwerk-Initiatorin und Leiterin des Begegnungszentrums.

Die Kooperation soll sich ihr zufolge über Bereiche, wie Jugendhilfe-, Gesundheits-, Bildungs- und Schulentwicklungs- bis hin zur Altenhilfeplanung ziehen und auch Stadtteilkonzepte berücksichtigen. Wichtig sei es aber vor allem,

die Popularität des Ehrenamtes zu steigern.

Engagement hinter den Kulissen

Nach einem ersten Netzwerktreffen zählt nun das Neubeleben der Tradition eines feierlichen „Tag des Ehrenamts“ zu den ersten Vorhaben. Das Netzwerk „Engagierte Stadt“ will auf dieser Festveranstaltung am **Freitag, 14. Oktober 2016**, in der Alten Färberei Guben die stillen Helden des Gubener Alltags aus dem Schatten des Hintergrunds ins Bühnenlicht holen.

Um genau diese Menschen aus unserer Mitte zu finden, sind zunächst die Vorschläge der Gubenerinnen und Gubener gefragt: Wenn Sie rastlose Ehrenamtliche kennen, aufopferungsvolle Vereinsgefährten oder einfach Menschen, die sich hinter den Kulissen persönlich für andere einsetzen, schlagen Sie diese vor. Ihr Engagement soll am 14. Oktober feierliche Anerkennung finden und öffentlich gewürdigt werden. Vorschläge sind bis spätestens 15. September 2016 an das oben genannte Koordinationsbüro zu richten.

Für Rückfragen steht Ihnen auch die Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit/Marketing/Kultur der Stadt Guben unter Tel. 03561 68711043 sowie per E-Mail an kontakt@guben.de zur Verfügung.

Eingebettet ist das Projekt in



das bundesweite Netzwerkprogramm „Engagierte Stadt“ als gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend mit der Bertelsmann Stiftung, der BMW Stiftung Herbert Quandt, des Generali Zukunftsfonds, der Herbert Quandt-Stiftung, der Körber-Stiftung und der Robert Bosch Stiftung. Insgesamt 50 Standorte werden über das Programm mit einem Gesamtvolumen von über drei Millionen Euro bis Ende 2017 gefördert. Vor Ort werden damit Konzepte für eine moderne und nachhaltige Förderung des Bürgerengagements entwickelt und umgesetzt. Das für die Stadt Guben durch die Volkssolidarität Spree-Neiße e. V. eingereichte Konzept konnte die Wettbewerbs-Jury im Juni dieses Jahres überzeugen: Unter insgesamt 271 gemeinnützigen Organisationen aus ganz Deutschland wurde Neißestadt als einer von 50 verbleibenden Bewerbern ausgewählt – und hat sich damit eine Förderung von bis zu 50.000 Euro gesichert. *bs* Mehr Informationen zum Netzwerkprogramm finden Sie unter www.engagiertestadt.de

Nach der Bürgermeisterwahl Dienstgeschäftsführungsverbot und Disziplinarverfahren

Herr Klaus-Dieter Hübner hatte am 1. August 2016 das Gubener Rathaus aufgesucht, um persönlich seine Erklärung zur Annahme der Wahl zum hauptamtlichen Bürgermeister der Stadt Guben zu überreichen. Die Übergabe der schriftlichen Erklärung beim Wahlleiter Fred Mahro erfolgte damit fristgerecht binnen einer Woche nach der Benachrichtigung zur Wahl. Der Wahlauschuss hatte am 25. Juli 2016 festgestellt, dass der Bewerber Klaus-Dieter Hübner (FDP) die erforderliche Stimmenzahl

bei der Stichwahl am 17. Juli 2016 erhalten hat und damit zum neuen hauptamtlichen Bürgermeister gewählt wurde. Nach Überreichen der Annahmeerklärung wurde Herrn Klaus-Dieter Hübner durch den Wahlleiter und amtierenden Bürgermeister der Stadt Guben ein Bescheid über ein Dienstgeschäftsführungs- und Hausverbot ausgehändigt. Den Beschluss dazu hatte die Stadtverordnetenversammlung als Dienstvorgesetzter mehrheitlich in einer nicht-öffentlichen Sitzung am 25.

Juli 2016 getroffen. Mit den Verboten wurde zugleich eine Anordnung der sofortigen Vollziehung übergeben, deren Empfang Herr Klaus-Dieter Hübner schriftlich bestätigte und anschließend die Stadtverwaltung verließ. Das verhängte Dienstgeschäftsführungs- und Hausverbot gilt ab dem 1. August 2016 für maximal drei Monate.

Einen Tag nach der Annahme der Wahl zum hauptamtlichen Bürgermeister der Stadt Guben, am 02. August 2016, begann das Beamtenverhältnis

auf Zeit für Klaus-Dieter Hübner. Der Landrat des Landkreises Spree-Neiße, Harald Altekrüger, hat an diesem Tag ein Disziplinarverfahren gegen Herrn Hübner eingeleitet und wird ihn bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen vorläufig des Dienstes entheben. Der Landkreis bittet um Verständnis, dass weitere Einzelheiten nichtöffentlich sind, da es sich hier um eine Personalangelegenheit handelt.

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/Stadt Guben

Die Stadtbibliothek informiert

Neuerwerbungen der Stadtbibliothek



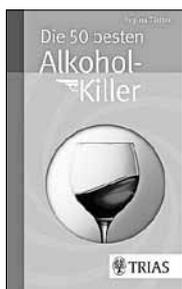
Dr. Riegler, Martin: Richtig essen bei Reflux und Sodbrennen. Bereits jeder Dritte wird heute von Sodbrennen und saurem Aufstoßen geplagt. Diese typischen Symptome der Reflux-Krankheit sind mehr als eine lästige Lifestyle-Erkrankung, deren Hauptursache in falschen Ernährungsgewohnheiten liegt. Im Speziellen ist es das Übermaß an konzentriertem Zucker, der sich bis heute in nahezu allen Nahrungsmitteln findet.

auf den Hüften. Die Entscheidung darüber, ob wir mühelos schlank bleiben, fällt im Darm ...



Mag. Pharm. Dr. rer. Nat. Egger, Christian: Was tun bei Nebenwirkungen von Medikamenten? Viele kennen das: Man nimmt ein Medikament, wodurch sich zum Beispiel der zu hohe Blutdruck normalisiert oder das Sodbrennen verschwindet. Doch trotz aller Besserung bleibt man irgendwie beeinträchtigt, fühlt sich benommen, abgeschlagen, Übelkeit und Muskelschmerzen treten auf ...

Tödter, Regina: Die 50 besten Alkoholkiller. Zum Wohl! Das obligatorische Glas Sekt zum Empfang, ein Bierchen am Feierabend, ein Glas Wein zum Fernsehprogramm oder dem Lieblingsbuch. Alkohol gehört einfach dazu – egal ob man allein ist, mit Freunden nett plaudert oder etwas feiert ...



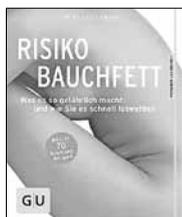
Beck, Henning: Faszinierendes Gehirn – Eine bebilderte Reise in die Welt der Nervenzellen. Auf einer spannenden Reise in die Welt der Nervenzellen lernen Sie das Gehirn aus einer ganz neuen Perspektive kennen. Faszinierende Aufnahmen zeigen das Nervensystem wie man es noch nie gesehen hat und verdeutlichen die ganze Schönheit der Neurone ...



Dr. Med. Strunz, Ulrich: Wunder der Heilung – Neue Wege zur Gesundheit, Erkenntnisse und Erfahrungen. Warten Sie nicht auf Wunder. Werden Sie aktiv. Gleich. Mit diesem Buch.



Auf einer spannenden Reise in die Welt der Nervenzellen lernen Sie das Gehirn aus einer ganz neuen Perspektive kennen. Faszinierende Aufnahmen zeigen das Nervensystem wie man es noch nie gesehen hat und verdeutlichen die ganze Schönheit der Neurone ...



Dr. Schanzler, Nicole: Risiko Bauchfett. Zu viel bauchfett birgt gesundheitliche Risiken! Mit der richtigen Ernährung schlagen Sie dem bauchbetonten Übergewicht ein Schnippchen und bleiben lange gesund.



Prof. Dr. Axt-Gadermann, Michaela: Schlank mit dem Darm – Mit der richtigen Darmflora zum Wunschgewicht. Warum können manchen Menschen essen so viel sie wollen und nehmen trotzdem nicht zu? Andere aber schauen ein Stück Schokolade nur an und schon landet es



Vollmer, Joachim Bernd: Die heilsame Leber- und Gallenreinigung. Kein Organ ist stärker belastet als die

Leber. Eine gezielte Entgiftung kann da Wunder wirken – nicht nur bei chronischen Erkrankungen wie Bluthochdruck

oder Rheuma, sondern auch bei Beschwerden wie Hauterkrankungen oder Schlafstörungen ...

Stadtbibliothek entführt in die Welt der Wikinger



Ferienveranstaltung: Die Wikinger

Hallo Kinder, entdeckt mit uns die Welt der Wikinger! Mit spannenden Spielen, Rätseln und Geschichten gehen wir auf Entdeckungsreise. Seid dabei am 25. August 2016, um 10 Uhr in der Stadtbiblio-

thek Guben! Die Ferienveranstaltung „Die Wikinger“ ist für Kinder ab 8 Jahre geeignet, Der Eintritt ist frei - um Voranmeldung wird gebeten.

Euer Bibliotheksteam



Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.

Guben vor 100 Jahren – Notizen aus der „Gubener Zeitung“ - August 1916

17. August 1916



18. August 1916

Seife brauchen Sie nicht
 bei chemischer Reinigung
 von Garderoben und Gardinen durch
 Färberei und Chemische Reinigung
HERMANN SAWADE
 Geschäftsstelle Guben Königstr. 70.

15. August 1916

Ein ernstes Mahnwort an die Frauen. Der hiesige Magistrat veröffentlicht nachstehende Zeilen: „Wir haben die Wahrnehmung machen müssen, daß einzelne Frauen dem Ernste der gegenwärtigen großen Zeit nicht Rechnung tragen wollen, sondern jede sich bietende Gelegenheit benutzen, um groben Unfug zu verüben. Anders kann man das Verhalten derjenigen Frauen, welche *der Arbeit dauernd aus dem Wege gehen*, dafür lieber den Tag über auf den Straßen herumlungern, um den lieben Nächsten bei sich bietender Gelegenheit zu beleidigen und ihm Schaden zuzufügen, nicht bezeichnen. So sind auf dem Wochenmarkte einer Frau, welche Birnen zum Verkaufe gestellt hatte, die Birnen von einer Anzahl Frauen in der pöbelhaftesten Weise gestohlen worden. Damit landschaftliche Erzeugnisse auf den Markt

kommen, wird der Magistrat die Verkäufer gegen Uebergriffe pöbelhaft gesinnter Frauen ebenso schützen, wie die Käufer gegen Uebervorteilung durch zu hohe Preise. Ferner wurden anständige Personen von den oben näher gekennzeichneten Frauen oft in der unflätigsten Weise beleidigt und tätlich angegriffen. Der Magistrat ersucht dringend darum, solche Fälle zu seiner Kenntnis zu bringen, damit er die Namen derjenigen, welche in der geschilderten Weise gegen gesetzliche Bestimmungen verstoßen und sich der gegenwärtigen Zeit unwürdig erweisen, öffentlich bekannt geben und die Betreffenden zur Bestrafung heranziehen kann. Größtenteils sind es immer dieselben Frauen, die Furcht vor der Arbeit, aber nicht vor strafbaren verwerflichen Handlungen haben.“

19. August 1916

Sonntag, den 20. und Montag, den 21. August findet im **Schlagenhaus** eine große
Allgemeine Kaninchen-Ausstellung
 für den Stadt- und Landkreis Guben
 unter hohem Protektorat
 Sr. Durchlaucht des Prinzen Heinrich zu Schoenaich-Carolath,
 veranstaltet vom
I. Allgemeinen Kaninchenzüchter-Verein für Masse- u. Schlachtzucht Guben und Umgegend
 mit Unterstützung der Verwaltungen des Stadt- und des Landkreises Guben statt.
Die Ausstellungsleitung.

20. August 1916

Landesverrat
 begehrt, wer als Deutscher eine Singer-Nähmaschine kauft, denn noch den amtlichen Hamburger Waren-Einfuhrlisten kamen vom 1. Januar bis 30. Juni 1914 an die Oeder „Singer“ aus Amerika 9594 Stück Nähmaschinen-Oberteile und 19 200 komplette Maschinen, aus England aber 83709 Stück komplette Maschinen. Die meisten Singer-Nähmaschinen kamen also aus England, was uns vernichten will, und aus Amerika, was ihm die Waffen dazu liefert.
 Singer-Nähmaschinen sind also ein Ergebnis unserer schlimmsten Feinde.
 Deutsche Nähmaschinen kauft man bei
N. Staniewicz,
 Stadtschmidstraße 1.
**Waff-Nähmaschinen und
 Naumann-Nähmaschinen**
 sind die besten Marken.

31. August 1916

Lichterspielhaus Gasstr. Ecke Bahnhofstr.
 Guben, am 31. August 1916.
 Dem geehrten Publikum von Guben und Umgebung zur gefälligen Kenntnisnahme, daß ich das
Lichterspielhaus Gasstr. Ecke Bahnhofstr.
 Herrensommer habe und dasselbe am 2. September 1916.
 Es kommen zur erhellung und gute Filmmwerke zur Verfügung und keine danach von wegen Sonntag.
 Hochachtungsvoll
 M. Raschke.
Programm
 vom 2. bis 4. September 1916.
Das Rätsel der verschlossenen Tür.
 2 Akt.
Der mysteriöse Fremde.
 2 Akt.
Sechs blaue Jungens.
 1 Akt.
Uhlenkücken als Bauernscheck.
 1 Akt.
Die Entwicklung des Kuchleins.
 1 Akt.
Bei den Tapferen des „Albatros“.
 1 Akt.
Die neuesten Kriegsberichte.
 Außerdem noch ein **Saktiger Großstadt-Schlager.**
Preise der Plätze: Loge 0,50 Mk., Parterre 0,30 Mk., 1. Platz 0,20 Mk., 2. Platz 0,10 Mk., 3. Platz 0,05 Mk., 4. Platz 0,02 Mk., 5. Platz 0,01 Mk.
 Die Direktion.

Soziale Stadt

In dieser Rubrik finden Sie Wissenswertes über das Projekt „Soziale Stadt“. In Kooperation mit der Stadtteilmanagerin des Wohnparks Obersprucke informiert die Stadt Guben über Neuigkeiten, Veranstaltungen und Ereignisse, die für Einwohner und Gäste unserer Stadt Guben und insbesondere die Anwohner des **Wohnparks Obersprucke** von Interesse sind.



Rückblick:

12. Gemeinsames Sommerfest von Volkssolidarität und Gubener Wohnungsbaugenossenschaft ist schon wieder Geschichte



„Es war wieder schön“ sagten viele Gäste, bevor sie das Sommerfest verließen. Auch in diesem Jahr fand unser Sommerfest am 1. Donnerstag im Monat August statt. Rund 200 Gubener nutzten diese Gelegenheit, für ein paar Stunden aus dem Alltag auszusteigen. Sie nahmen sich Zeit zum Plaudern, Kaffeetrinken mit selbstgebackenem Kuchen, für ein erfrischendes Getränk vom Zapfhahn, zum

Softes schleckern und anschließend gleich Abendbrot frisch vom Grill. Viel Freude bereitete uns das kunterbunte Mitmachprogramm der „Igelkinder“ und ihrer Erzieherinnen von der Kita Waldhaus. Unter dem Motto „Komm wir malen eine Sonne“ hatten Kinder, Eltern, Großeltern die Möglichkeit eine Sonne mit Kreide auf Asphalt oder Papier zu malen. Entzückende kreative Kunstwerke entstan-

den, die später bewundert wurden. Zwischendurch beim Kaffeetrinken mit Kaffeemusik gab es „Denksport“ für alle. Es wurden gemeinsam Begriffe mit Sonne oder Dingen die typisch gelb sind zusammengetragen und notiert. Wir staunten was alles zusammen kam. Später ermittelte eine Jury die besten Maler und Denksportler und diese erhielten sonnengelbe Präsente.

Mit Schwung fuhr die Kutsche von Herrn Soppa mit vielen Gästen durch die Obersprucke.

Ronny Gander hatte wieder die musikalische Umrahmung mit seiner stimmungsvollen Musik übernommen und unser Stargast Isolde Natusch ließ uns mit ihren Evergreens und Seemannsliedern in Erinnerungen schwelgen und viele Gäste schunkelten mit.

Vielen Dank für die Teilnahme und Präsentation vom Blumenhaus Veronica, der Hausnotrufstation der Volkssolidarität, des Fahrdienstes des DRK und der Freiwilligenagentur des HdF- deren Helfer Kindergesichter nach Wunsch bemalten.

Die GWG eG und die Sozial-

station der VS Spree-Neiße Sozialdienste gGmbH haben weder Mühe noch Anstrengung gescheut, gemeinsam mit ihren Mietern, Patienten, Betreuten und Jedem - ob Alt oder Jung, einen sonnigen Sommernachmittag zu verbringen.

Rückblick:

Ohne Sponsoren wäre das nicht möglich. Deshalb ein Dankeschön für die Spende an Herrn Krüger von der Schillerapotheke, Danke auch für die Spende von Frau Marks-Schulz. Ein besonderes Dankeschön an die Stadt Guben, die uns mit einem Zuschuss aus dem Förderprogramm des „Soziale Stadt“ unterstützt. Dieses Projekt wird durch Mittel des Bundes, des Landes Brandenburg, sowie aus Eigenmitteln der Stadt Guben finanziert.

Birgit Kuchling (Sozialarbeiterin Volkssolidarität)

((Produktionshinweis: Dieses Bilde bitte immer an jedem unteren Seitenende 4sp. dieser Rubrik anheften, wenn möglich -))

„Wohnpark Obersprucke“



Wichtige Hinweise

Bahnübergang Sembtener Straße gesperrt

Noch bis zum 26.08.2016, 16 Uhr wird die Sembtener Straße in Höhe des Bahnüberganges für den Verkehr voll

gesperrt. Eine Umleitung nach Sembten und von Sembten von und nach Guben ist über Steinsdorf ausgeschildert. *FBIII*

Einen herzlichen Dank an die Spender

Nicht mehr an ihrem Platz waren, an einem Novembertag im Jahr 2015, zwei hochwertige Sitzbänke im Grabfeld II-4 des Waldfriedhofes. Zweifellos sind diese von bis heute unbekannt Tätern entwendet worden. Wer Friedhofsbänke an dafür unüblichen Standorten entdecken sollte wird gebeten, diese Kenntnis an die Friedhofsverwaltung zu übermitteln.

Spontan hat nach kurzer Zeit eine Trauergesellschaft beschlossen, nicht vergänglichen Grabschmuck niederzulegen, sondern das Geld für die Wiederbeschaffung von zwei Sitzbänken zu sammeln. Insgesamt 555,00 Euro hat Frau Helga Meier in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis gesammelt.

Allen Spendern einen herzlichen Dank im Namen der

Stadt Guben und ihren Einwohnern.

Die neuen Bänke werden in nächster Zeit ihren Platz auf

der Anlage finden.

Stadt Guben
Fachbereich III

Jetzt für Kindersachen-Flohmarkt in Guben anmelden

Am 8. Oktober 2016, von 10 bis 16 Uhr, veranstaltet die Stadt Guben in der Alten Färberei einen Flohmarkt für Kindersachen und Spielzeug. Wer sich mit ei-

nem Stand beteiligen möchte, der sollte sich telefonisch beim Fachbereich III der Stadtverwaltung unter 03561 68711315 anmelden. *bs*

RUND UMS KINDERZIMMER



Wann? 08.10.2016, 10-16 Uhr
Wo? In der Alten Färberei
Anmelden? bei Frau Halko
03561 6871-1315 oder
03561 6871-0

Standgebühren 3,00 € pro lfd. Meter

Verein «Pro Guben» startet Apfel- und Birnenannahme

Die Apfel- und Birnenannahme für die Mosterei Jank in Burg/Spreewald findet ab Freitag, den 26. August 2016

wieder jeden Freitag von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr in der Guben Gasstraße 8 auf dem Areal des Vereins Pro Guben statt.

„Bitte bringen Sie einwandfreies Obst, damit die Säfte in guter Qualität hergestellt werden können“, erklärt Irmgard Schneider vom organisierenden Verein Pro Guben - Verein für Energie und Umwelt e. V. *red/bs*

Ihr Partner für maßgeschneiderte Anzeigen!



Neue Volkshochschulkurse in Guben

Grundtechniken der Textilgestaltung ab 31.08.2016, 10 Termine, 16:15 – 18:30 Uhr oder 18:30 – 20:45 Uhr	60,00 €
Patchwork – Entwurfstechnik ab 01.09.2016, 10 Termine, 19:00 – 21:15 Uhr	60,00 €
Töpfern ab 05.09.2016, 10 Termine, 14:00 – 16:15 Uhr	60,00 €
Muskel FIT - Fitness- und Muskeltraining ab 05.09.2016, 9 Termine, 16:00 – 17:00 Uhr	31,00 €
Rückenschule/Wirbelsäulengymnastik ab 06.09.2016, 9 Termine, 16:30 – 17:30 Uhr	27,40 €
Ausgleichs- und Wirbelsäulengymnastik - Herz-Kreislauftraining ab 06.09.2016, 09 Termine, 18:00 – 19:00 Uhr	26,40 €
Selbstverteidigung ab 06.09.2016, 12 Termine, 18:30 – 20:00 Uhr	52,80 €
Schneiderkurs - Regenbekleidung selber nähen ab 06.09.2016, 6 Termine, 19:00 – 21:15 Uhr oder ab 08.09.2016, 6 Termine, 19:00 – 21:15 Uhr	39,60 €
Fit fürs Leben ab 06.09.2016, 12 Termine, 19:00 – 20:00 Uhr	33,20 €
Autogenes Training ab 07.09.2016, 3 Termine, 17:00 – 18:30 Uhr	20,60 €
Englisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse ab 07.09.2016, 15 Termine, 17:00 – 18:30 Uhr	54,00 €
Englisch mit geringen Vorkenntnissen für Wiedereinsteiger ab 07.09.2016, 15 Termine, 17:00 – 18:30 Uhr oder 18:45 – 20:15 Uhr	54,00 €
Spanisch für Anfänger ab 07.09.2016, 15 Termine, 17:00 – 18:30 Uhr	54,00 €
Spanisch mit Vorkenntnissen ab 07.09.2016, 15 Termine, 18:30 – 20:00 Uhr	54,00 €
VORTRAG - Bauchtanz und Gesundheit am 08.09.2016, 1 Termin, 17:00 – 19:15 Uhr	8,10 €
Ausgleichs- und Wirbelsäulengymnastik - Herz-Kreislauftraining ab 08.09.2016, 15 Termin, 19:00 – 20:00 Uhr	40,00 €

Anmeldungen bitte an die

Kreisvolkshochschule Spree-Neiße
Regionalstelle Guben, Friedrich- Engels Str. 72, 03172 Guben
Tel./Fax 03561 2648
E-Mail: kvhs-guben@lkspn.de

!!!Hinweis!!!

Ab sofort liegen unsere neuen Programmhefte für das Frühjahrssemester 2016 für Sie bereit.

Sie finden diese u.a. im Service-Center der Stadtverwaltung, in der Bibliothek, in der Touristeninformation, bei den Sparkassen, verschiedenen Ärzten und Geschäften in der Stadt.

Programmänderungen sind möglich.

Bauarbeiten im Jobcenter Guben

Bis voraussichtlich 30. September 2016 werden in der Außenstelle Guben des Jobcenters Spree-Neiße umfangreiche Baumaßnahmen durchgeführt. Die Bauarbeiten erfordern, dass ein Teil der Mitarbeiter/innen des Jobcenters für diese Zeit andere Räumlichkeiten beziehen muss. Die Bürgerinnen und Bürger werden durch einen Aushang in

der Außenstelle informiert. Der Geschäftsbetrieb wird auch während der Bauarbeiten weitergeführt. Es muss allerdings mit Einschränkungen des Geschäftsbetriebes während dieser Zeit gerechnet werden, heißt es aus der Pressestelle des Landkreises. Das Jobcenter Spree-Neiße bittet hierfür um Verständnis. *red/bs*

Neuer Termin für IGBCE-Radtour nach Coschen

Aus Gründen terminlicher Überschneidungen von Veranstaltungen der Stadt Guben wird die geplante Radtour zur Grillparty nach Coschen, nicht wie im Veranstaltungsplan ausgewiesen, am 10.09.2016 durchgeführt. Neuer Termin ist der 17.09.2016 zur gewohnten Abfahrtszeit, 13 Uhr ab dem

Hochhaus. Zweiter Treffpunkt ist die Sparkasse Klosterfeld. Alle Mitglieder der IG BCE Ortsgruppe Guben sind herzlich eingeladen, informiert Axel Kunst. Anmeldung sind bis zum 08.09.2016 bei ihm unter der Rufnummer 03561 500969 möglich und dringend notwendig. *red/bs*

Aus unserer Postmappe

Gubener Kleingärtneranlage feiert 70-jähriges Jubiläum

Am 06.08.2016 feierten die Kleingärtner der Anlage „Kaltenborner Eck“ e. V. im Rahmen des Sommerfestes ihr 70-jähriges Jubiläum. Zuvor wurde die Anlage gemeinschaftlich herausgeputzt.

Der Festtag wurde mit einem gemeinsamen Mittagessen vor dem Vereinshaus begonnen.

Das diese Feier von den Mitgliedern und vielen Gästen mit solch einer großen Resonanz angenommen wurde hatte das Organisations- und Durchführungskomitee nicht gedacht. Schnell wurden aus einigen Gärten noch Tische und Stühle herbeigeschafft.

In seiner Festrede lobte der 2. Vorsitzende Rolf Paquo die ständige Einsatz und Hilfsbereitschaft aller Gartenmitglieder in den zurückliegenden Jahren mit einigen Schwerpunkten aus 70 Jahre.

Symbolisch wurde dem Vorstand ein Gemüsekorbchen mit einer selbst gefertigten Festschrift übergeben.

Danke auch an die vielen Gratulanten aus Vereinen die darin vermerkt sind.

Das Gründungsmitglied der ersten Stunde Karl-Heinz Fuhrmann wurde durch Rolf Paquo für die jahrelange Mitarbeit mit einem Guben-Gutschein, Buch und Blumenstrauß geehrt.

Zwischen Kaffee und selbst gebackenen Kuchen bis zum Grillabend fand auf dem Festplatz ein buntes kulturelles Programm statt.

Für den Augenschmaus wurde ein Feuerwerk gezündet. Zum Tanz spielte DJ. Detlef auf.

Allen Gartenfreunden, die an dieser gelungenen Feier mit ihrem Einsatz beteiligt waren, ein großes Dankeschön.

Ein besonderer Dank gilt auch den Sponsoren für ihre freundliche Unterstützung.

Der Wettergott meinte es auch gut.

Hartmut Richter

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 2. September 2016

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Mittwoch, der 24. August 2016

HdF hat neue Vereinsbetreuerin und Koordinatorin für Flüchtlingsbetreuung

Der Betreuungsverein im -Haus der Familie- in Guben hat eine neue hauptamtliche Betreuerin an Bord. Wir begrüßen Frau Ines Mahling in unserer Mitte, die einige Jahre in Cottbus arbeitete und jetzt in ihre Heimatstadt zurückgekehrt ist. Als Vereinsbetreuerin wird sie in Zukunft Betreuungen übernehmen, ehrenamtliche Betreuer bei ihrer Arbeit unterstützen, sich um die kleinen und großen Probleme unserer ehrenamtlichen Kräfte kümmern und für Fortbildungen sorgen.

Diese Ehrenamtstreffen finden vierteljährlich statt. Das nächste planen bitte alle Interessenten ein, hier geht es um

ein erstes Kennenlernen, einen Erfahrungsaustausch und für alle eine Art Zukunftvereinbarung. Frau Mahling freut sich an diesem Tag auch auf diejenigen, die sich über das Thema Ehrenamt informieren wollen.

Hier kann sich jeder Mensch bewerben, der eine gute Allgemeinbildung hat, viel Spaß im Umgang mit hilfebedürftigen Menschen hat und der richtig Lust auf dieses Ehrenamt mitbringt. Danach gibt es Gespräche, die eine Eignung feststellen.

Sie haben Fragen? Weitere Details im Büro von Fr. Mahling in Guben im „Haus der Familie“ in der Goethestr. 93,

telefonisch unter Tel. 6851-26 oder persönlich bei unserem nächsten Treffen am 29. September, ab 14 Uhr im Schillertreff. Vielleicht ist dieser Artikel gerade für Sie der Anlass um über eine betreuende Tätigkeit nachzudenken, weil z. B. ihr/e Nachbar/in schon sehr hilfebedürftig ist, sich eine Freundin immer schwerer in ihrer Lebenssituation zurechtfindet oder bei Abwesenheit von Kindern, sich kein anderer Mensch kümmert.

Arbeitsschwerpunkt des Vereins bleibt die Führung rechtlicher Betreuungen durch die beiden hauptamtlichen Kräfte Manuela Splittgerber und Ines Mahling.

Darüber hinaus ist Frau Mahling für einen weiteren aktuell sehr notwendigen Auftrag im Einsatz.

Seit 15. Juli hat sie zudem in der Freiwilligenagentur die Koordinierung in der Flüchtlingsarbeit in der Region Guben und Umgebung übernommen und arbeitet mit der Leiterin der Freiwilligenagentur Frau Andrea Molik zusammen.

BürgerInnen, die Interesse haben, sich für Kinder und Familien mit Fluchterfahrungen zu engagieren, sind bei Frau Mahling an der richtigen Adresse.

HdF

Kinder besuchen Internationales Straßentheaterfestival in Berlin



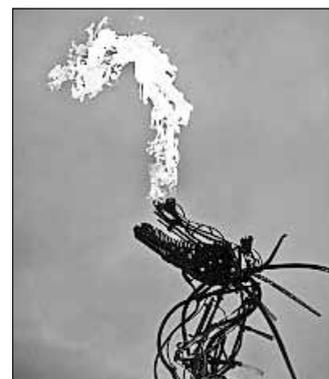
Am 26. Juli 2016 fuhren Kinder, Jugendliche und Mütter der Gemeinde Schenkendöbern und des Kinder- und Jugendfreizeitzentrums Guben nach Berlin.

Die Künstler des internationalen Straßentheaterfestivals „Berlin lacht!“ kamen aus verschiedenen Ländern und führten ihre Kunst auf dem Alexanderplatz einem großen Publikum vor. Der gefährlich

feuerspuckende Drache war ein tolles Erlebnis. Zwischen den vielen Angeboten konnte man Speisen aus verschiedenen Ländern probieren. Für alle war es ein schöner Ferientag.

Zufrieden und mit vielen schönen Eindrücken fuhren wir zurück nach Guben.

Jugendsozialarbeiterinnen Gabriele Schütze und Annett Pohl



Wir gratulieren

Hinweis zur Übermittlung und Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen

Eine Übermittlung von Alters- und Ehejubiläen zum Zwecke der Veröffentlichung durch Presse, Rundfunk und andere Medien (Amtsblatt, Internet etc.) an die für die Veröffentlichung zuständigen Stellen ist den Städten

und Gemeinden nicht (mehr) erlaubt. Hintergrund ist eine verschärfte Neuregelung im Bundesmeldegesetz.

Die bisherige Vorschrift, die dies ausdrücklich erlaubt hat, ist ersatzlos weggefallen. Bürgermeisterinnen und Bür-

germeister dürfen die ihnen für die Ehrung des Jubiläums übermittelten Daten nicht mehr für eine Veröffentlichung z. B. im Mitteilungsblatt der Gemeinde oder auf der eigenen Homepage nutzen.

Eine Weitergabe an Dritte (Kindergärten, Seniorenvereine, Zeitungen usw.) ist nicht zulässig.

Stadt Guben
Service Center

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung	
22.08.16	Ab 10:00	Zippel	Freie Angebote	
	13:00 - 15:00	Mini Schröter	Fußballturnier; 15 – 18 Jahre	
23.08.16	14:30	KJFZ	Spiele rund ums Wasser – Tellerdusche und Wasser-Frisbee	
	09:00 - 12:00	HdF	„Überraschungsbrötchen“ backen; TB: 1,50 Euro	
	Ab 10:00	Zippel	Kunst und Krempel – jeder kann basteln was er möchte; TB: 0,50 – 1,00 Euro	
	13:30 - 19:30	KJFZ	Spieltheke – von Affenalarm bis Zittermix	
	13:00 - 17:00	Mini FS	Eltern/Kind Fußball	
24.08.16	14:00	Oberneiße	Bootsfahrten mit Floß, Paddel-, Ruderboot; Veranstalter: Bootsverein; TB: 1,00 Euro, <i>Badebekleidung nicht vergessen!</i>	
	09:00 - 12:00	HdF	Töpfern; ab 6 Jahre; TB: 3,00 Euro; <i>Bitte nicht die beste Kleidung anziehen!</i>	
	Ab 10:00	Zippel	Kunst und Krempel – jeder kann basteln was er möchte; TB: 0,50 – 1,00 Euro	
	12:00	Comet	Gemeinsames Kochen; TB: 1,50 Euro	
	13:00 - 17:00	Mini Schröter	Eltern/Kind Fußball	
	14:00	Museum	„Auf den Spuren besonderer Hüte“, kindgerechte Führung durch die Sonderausstellung „10 Jahre Museumsarbeit in der ehemaligen Wilkeschen Hutfabrik“; ab 6 Jahre; Freier Eintritt für Ferienkinder!	
	14:30	KJFZ	Kreativ: Bügelperlen; TB: 0,50 Euro	
	15:00	Comet	Graffiti; TB: 3,00 Euro	
	25.08.16	09:00 - 12:00	HdF	Bastelangebot; TB: 1,50 Euro
		Ab 10:00	Zippel	Freie Angebote
10:00 - 11:00		Bibliothek	Die Wikinger – Spiele, Rätsel, Geschichten und Wissenswertes; ab 9 Jahre; Anmeldung bis 22.08.16	
13:00 - 16:00		Mini FS	Mädchenfußball; TB: 14 – 18 Jahre	
13:30		KJFZ	Bewegungsreiche Spiele mit Xbox-Kinect	
14:00		Oberneiße	Bootsfahrten mit Floß, Paddel-, Ruderboot; Veranstalter: Bootsverein; TB: 1,00 Euro, <i>Badebekleidung nicht vergessen!</i>	
26.08.16	15:00 - 15:30	Reitverein	Schnupperreiten; TB: 3,00 Euro; <i>Bitte feste Schuhe nicht vergessen!</i>	
	18:00	Comet	Gemeinsames Abendbrot; TB: 0,50 Euro	
	Ab 10:00	Zippel	Freie Angebote	
	10:30	Comet	Gemeinsames Kochen; TB: 1,00 Euro	
	14:30	KJFZ	Cornhole oder „Sacklochspiel“	
27.08.16	15:00 - 15:30	Reitverein	Schnupperreiten; TB: 3,00 Euro; <i>Bitte feste Schuhe nicht vergessen!</i>	
	15:00	Comet	Graffiti; TB: 3,00 Euro	
	18:00	Comet	Gemeinsames Abendbrot; TB: 0,50 Euro	
29.08.16	Ab 10:00	Zippel	Geschenke für den Schulanfang selber basteln; TB: 0,50 – 2,00 Euro	
	13:00 - 18:00	Mini Schröter	Ballspiele aller Art	
	14:30	KJFZ	Spiele aus der Spieltonne – Boccia und Mölkky	
	15:00 - 17:00	Heilsarmee	Geburtstags-Eis-Essen & Draußenspiele mit Trampolin, Fußball, Slackline, Frisbee ...; Jeder der im Monat Juli Geburtstag hat!	
30.08.16	ab 10:00	Zippel	Geschenke für den Schulanfang selber basteln; TB: 0,50 – 2,00 Euro	
	13:00 - 17:00	Mini FS	Eltern/Kind Fußball	
	13:30 - 19:30	KJFZ	Spieltheke – von Affenalarm bis Zittermix	
	14:00	Oberneiße	Bootsfahrten mit Floß, Paddel-, Ruderboot; Veranstalter: Bootsverein; TB: 1,00 Euro, <i>Badebekleidung nicht vergessen!</i>	
31.08.16	Ab 10:00	Zippel	Freie Angebote	
	11:00 - 13:30	HdF	Feriendinner Teil III – Das Menü; TB: 3,50 Euro	
	13:00 - 17:00	Mini Schröter	Eltern/Kind Fußball	
	14:00 - 17:00	Heilsarmee	Wir fahren gemeinsam ins Freibad; ab 6 Jahre; Kleinkinder sind in Begleitung der Eltern gern gesehen; <i>Fahrrad, Helm, Verpflegung, Badesachen, Baderlaubnis mitbringen!</i>	
01.09.16	09:00 - 14:30	HdF	Ausflug auf Gubin's Spielplätze und Umgebung; TB: 3,00 Euro; <i>Wichtig ist der Ausweis, Verpflegung und etwas Taschengeld!</i>	
	10:00 - 11:00	Bibliothek	Detektivgeschichten vom Franz – spannende Detektivspiele und Geschichten; ab 6 Jahre; Anmeldung bis 29.08.16	
	13:00 - 16:00	Mini FS	Mädchenfußball	
	14:00	Oberneiße	Bootsfahrten mit Floß, Paddel-, Ruderboot; Veranstalter: Bootsverein; TB: 1,00 Euro, <i>Badebekleidung nicht vergessen!</i>	
	15:00 - 17:00	Heilsarmee	Granola backen	
02.09.16	15:00 - 18:00	Verkehrsgarten	Frisbee-Club und Kreidemalen	

Bootsverein Guben e. V. (Bootsverein), Deulowitzer Straße 7
Fabrik e. V. mit JC Zippel (**Zippel**), WerkEins, Mittelstraße 18,
 Tel. 431523, www.fabrik-ev.de

Freizeittreff Comet (Comet), Förderverein für alternative Ju-
 gendarbeit und Jugendkultur e. V.,
 Kaltenborner Straße 143, Tel. 4197, www.cafe-nobudget.de

Haus der Familie Guben e. V. (HdF), Goethestraße 93, Tel.
 68510, www.mehrgenerationenhaeuser.de/guben

Heilsarmee, Brandenburgischer Ring 54, Tel. 54 49 94, www.heilsarmee.de

Kinder- und Jugendfreizeitzentrum (KJFZ), Platanenstraße 9,
 Tel. 53074, www.kjfz-guben.de

Minispielfeld Friedensschule (Mini FS), Schulstraße 4
Minispielfeld Corona-Schröter-Schule (Mini Schröter), **Coro-
 na-Schröter-Straße**

Reit- und Fahrverein Schenkendöbern e. V. (Reitverein), Am
 Blomling 12, 03172 Schenkendöbern, Tel. 500875
www.reitverein-schenkendoeborn.de

Stadtbibliothek (Bibliothek), Gasstraße 6, Tel. 6871-2300,
www.bibo.guben.de

Stadt- und Industriemuseum (Museum), Gasstraße 4, Tel.
 6871-2102, www.museen-guben.de

Verkehrsgarten, Akazienstraße (Nähe Busbahnhof Flemming-
 straße)



Erntefest in Groß Drewitz



Am dritten Augustwochenende, also vom **19. bis 21.08.2016**, feiert das Dorf Groß Drewitz wie in jedem Jahr sein Erntefest. Wir möchten dazu alle herzlich einladen.

Bereits am Freitag werden im Festzelt die Harken und Sensen sowie die Erntekrone geschmückt. Am Samstag ab 12 Uhr sammelt der Vogt dann die Schnitterpaare zum Auszug auf das Feld ein. Dort wird symbolisch das letzte Getreide gemäht und der Preis für die Schnitter mit dem Gutsherrn verhandelt.

Ab ca 14 Uhr beginnt das bunte Treiben auf dem Ruschefleck, dem Festplatz des Dorfes. Für das leibliche Wohl sowohl in herzhafter als auch in süßer Form sorgen verschiedene Stände. Ebenso gibt es Angebote regionaler Händler. Dazu spielt die Kleine Gubener Blasmusik, die auch schon die Schnitterpaare auf das Feld begleitet hat. Ab 15 Uhr erwartet die kleinsten Besucher ein Kinderprogramm, ehe ca 16 Uhr das mit Spannung erwartete Kulturprogramm mit dem Kult-Paar Erna und Herbert startet. Dieses steht in diesem Jahr unter dem Motto „Mit Erna und Herbert im 10. Jahr – werden beim Erntefest Träume wahr!“ Lassen Sie sich überraschen, welche Anekdoten aus den letzten 10 Jahren mit den beiden Stars wieder in Erinnerung gerufen werden!

Am Abend wird die Groß Drewitzer ABM-Band im Festzelt zum Tanz aufspielen. Außerdem werden einige Szenen der Programme der letzten Jahre noch einmal per Videoleinwand gezeigt.

Am Sonntag klingt das Erntefest mit einem Frühschoppen von 10 bis 14 Uhr aus. Dazu spielen die Dorchetaler Musikanten flotte Blasmusik. Auch dazu gibt es rund um den Festplatz Stände mit Leckereien und anderem Angebot. Kommen Sie an diesem Wochenende nach Groß Drewitz und feiern Sie mit uns gemeinsam unser Erntefest!



**mit dem Salonorchester des
 Brandenburgischen Konzertorchesters Eberswalde**
Solist: Maciej Dziemiańczuk (Tenor)

Freuen Sie sich auf:
 „Chianti-Lied“
 „Funiculi, funicula“
 „Wo die Zitronen blühen“
 „La Mattinata“ u. v. m.



Sonntag, 16. Oktober 2016
15 Uhr in der
Alten Färberei Guben

Karten und weitere Informationen unter:
Service - Center der Stadt Guben
 Tel. 0 35 61 - 68 710
 Eintritt: 15,00 Euro

Samstag, 20. August 2016 um 16.00 Uhr
in der Dorfkirche Kerkwitz

Spanische Lieder

mit dem
DUO ARMONIOSO
aus Leipzig

Victoria Knobloch (Mezzosopran)
und Yevgen Shtepa (Gitarre)

musizieren ein farbenfrohes, temperamentvolles
Programm mit mit spanischen Volksliedern
und grandios vertonten Texten des berühmten Dichters
Federico Garcia Lorca

Eintrittskarten zu 6 Euro sind nur an der
 Tageskasse ab 15.15 Uhr erhältlich,
 Kinder unter 14 Jahre frei.

Hier ist was los!

„DIE GUITARREROS“ geben Live-Konzert in der Fabrik



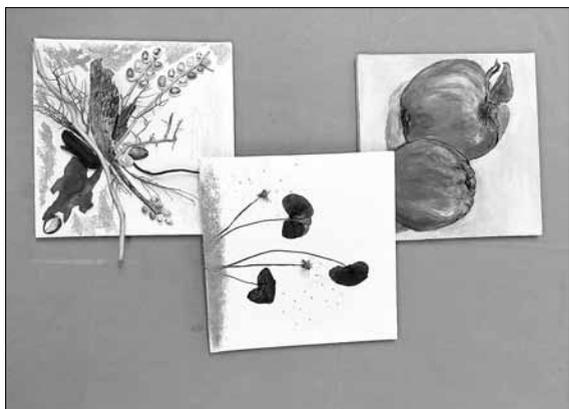
DIE GUITARREROS spielen instrumentale Gitarrenmusik der Extraklasse! Rhythmisches Feuer, spielerische Virtuosität, Spass und Lebensfreude legen die Zwillinge Volker und Torsten Schubert in ihr Spiel hinein. In ihren Konzerten sind vor allem eigene Kompositionen im Stile des Flamenco- Nuevo, Samba und Bossa Nova zu erleben. Hinzu kommen bekannte lateinamerikanische Stücke, wie „Brazil“ und „La Cucaracha“ oder Hits der Gipsy Kings, welche von den GUITARREROS bearbeitet wurden. Musikalisch geht es auf Reisen nach Spanien, Indien, den

Orient und Brasilien. Ein wichtiger Bestandteil ist die melodische Improvisation. Die Künstler haben bereits 6 Alben veröffentlicht. In ihrem Programm präsentieren Sie die Kompositionen zur aktuellen CD „Sonidos del Mar“ - Klänge des Meeres. Die Musik wurde inspiriert durch das Rauschen der Wellen, die frische Brise der Seeluft und den sonnigen Strand. DIE GUITARREROS bieten ein aufregendes Konzerterlebnis mit unterhaltsamer Bühnenshow, welches das Publikum begeistern und die Sonne des Südens entführen wird! Die Profi-Musiker sind ebenso als Gitarrenlehrer tätig. Sie wirkten in Produktionen am Cottbuser Staatstheater mit, hatten Rezensionen und Artikel in den Fachzeitschriften „Akustik Gitarre“ und „Gitarre & Bass“ und waren in Fernsehbeiträgen präsent. Die renommierte Fachzeitschrift „AKUSTIK GITARRE“ schreibt: „Hut ab, die Guitarreros können spielen! Bereits nach den überschäumenden Eingangstakten der CD demonstrieren die beiden Cottbuser Gitarrenlehrer nicht nur ihr perfektes spielerisches Handwerk, sondern vor allem einen sonnig-mediterranen Ansatz mit unbeschwerter Flamenco-Pop-Klängen, eingängigen Melodien und temperamentvollen Rhythmen.“

Das Konzert findet am 26. August 2016, um 19 Uhr, im Hof des Fabrik e. V. an der Gubener Mittelstraße statt. Die Karten kosten im Vorverkauf 12 Euro und an der Abendkasse 15 Euro.



Kreativwettbewerb zum Appelfest 2016



Die ersten gestalteten Keilrahmen sind bereits zurückgekommen. In diesem Jahr wurde wieder aufgerufen sich am Gestaltungswettbewerb zum Appelfest zu beteiligen. Viele Rahmen sind noch unterwegs um mit viel Phantasie und Kreativität dekoriert zu werden. Noch sind einige Rahmen vorhanden und warten auf ideenvolle Gestalter. Die Keilrahmen können in der Touristinformation in der Frankfurter Straße und im Servicecenter der Stadtverwaltung Guben abgeholt werden. Spätestens bis Mittwoch, den 07. September sollten die Rahmen wieder an bekannter Stelle abgegeben werden. Die kleinen Kunstwerke werden dann beim **Appelfest** bei der Ernteausstellung am Samstag den **10. September von 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr** dem Publikum präsentiert. In diesem Jahr warten hochwertige Prämien auf die besten Kreativen. Nach dem Appelfest werden die Bilder noch 14 Tage im Stadt- und Industriemuseum zu sehen sein und können dann wieder mit nach Hause genommen werden und dort die Wand zu schmücken.

Kabarettistin und Sängerin MARGA Bach - „Männer über 40“



Ja, wir brauchen sie! Dieses Eingeständnis hätten sie von der Bach bestimmt nicht erwartet. Aber das fortgeschrittene Mittelalter hat so viele liebenswert-chaotische Eigenheiten, dass es wieder richtig Spaß macht, darüber zu sprechen und zu singen. Männer werden sich über diese Wertschätzung freuen und Frauen sich eins ins Fäustchen lachen - na klar, ohne geht es nicht. Da MARGA Bach nach wie vor sagt „Ich bin zu blöd für'n Rendezvous“, muss sie eben „Gute Typen“ auf ihre besondere Art zum Stoppen bringen und - „Was wer'n die Leit sag'n“ bleibt ihr relativ schnuppe - sei denn, sie können vor Lachen nicht reden. Grandios begleitet wird sie auch diesmal auf den schwarzweißen Tasten von einem überaus gelassenes „Bockpftzengesicht“ - Konstantin Nazarov. MARGA Bach präsentiert ihr Kabarett-Programm „Männer über 40“ am Freitag, 02.09.2016, um 19.30 Uhr im WerkEins des Gubener Fabrik e. V. Die Karten kosten im Vorverkauf 18 Euro und an der Abendkasse 21 Euro.

Flieger ist was los!



Service-Center der Stadt Guben

Gasstraße 4, Tel.: 03561 6871 0,
 Fax: 03561 6871 4917,
Service-Hotline: 03561 6871-2000
 E-Mail: service-center@guben.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr
 Samstag 9 bis 12 Uhr

Sprechzeiten der Mitarbeiter der Stadtverwaltung:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
 Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Freizeitbad Guben

Kaltenborner Straße 163, Tel. 3570, Fax 548240, www.guben.de/freizeitbad

Über den Internetauftritt unter www.guben.de/freizeitbad können jederzeit sämtliche Angebote sowie Änderungen der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Am Tag ihres Geburtstages haben Besucher freien Eintritt.

Für die Teilnahme am Aquakurs ist der Kauf einer 10er-Karte erforderlich.

Für den Reha-Sport ist ein Rezept erforderlich. Anmeldung bei Mario König oder in der Flex-Fitness-Oase.

Bitte beachten: Das Freizeitbad bleibt während der Sommerferien geschlossen. Dafür hat in der Zeit vom 20.07. bis 04.09.2016 das Freibad an der Friedrich-Engels-Straße in Guben geöffnet. Allerdings bleibt das Freibad ab einer Lufttemperatur von unter 22 Grad geschlossen. Das Freizeitbad-Team bittet um Verständnis.

Öffnungszeiten Freibad:

Montag bis Sonntag 10:00 – 19:00 Uhr
 (ab 22 Grad Lufttemperatur)

Stadtbibliothek Guben

Gasstraße 6, Tel. 6871 2300, Fax 6871 2340, E-Mail: bibo@guben.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 09:00 – 19:00 Uhr
 Samstag 09:00 – 12:00 Uhr

Angebote

- Internetarbeitsplätze
- Gemütliche Leseecken
- Veranstaltungen im Bücherfrühling und Leseherbst
- Bibliothekseinführungen
- Veranstaltungen für Vereine, Schulen und Kindertagesstätten
- Bilderbuchkino
- Veranstaltungen zur Leseförderung
- Ständig großer Bücherflohmarkt
- Auf Wunsch mobiler Bibliotheksdienst

Stadt- und Industriemuseum

Gasstraße 5, Tel. 6871-2100
 E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de
 www.museen-guben.de

Öffnungszeiten:

Montag und Samstag geschlossen
 Dienstag bis Freitag 12 bis 17 Uhr
 Sonntag / Feiertag 14 bis 17 Uhr

Nach Absprache – vor allem für museumspädagogische Angebote für Kitas und Schulen – kann auch vormittags geöffnet werden.

Sonderausstellungen: 17.07. – 23.10.2016: „Und sie gibt es immer noch: Filzhut, Vighut & Co – Vom Wilkehut und anderen Gubener Geschichten“

Museum „Sprucker Mühle“

Mühlenstraße 5, www.museen-guben.de
 Besichtigung der ständigen Ausstellung nur nach vorheriger Anmeldung unter 03561 6871-2100 möglich!

Ausstellungen zur Geschichte der Gubener Tuche und des Chemiefaserwerkes

des Gubener Tuche und Chemiefasern e. V. im Ausstellungsraum der Stadtverwaltung (unter der Musikschule)

Friedrich-Wilke-Platz

Tel. 03561 5595107

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 12 bis 17 Uhr

Sonntag 14 bis 17 Uhr

Samstag und an Feiertagen nach telefonischer Absprache

Kulturzentrum Obersprucke

Fr.-Schiller-Straße 24, Tel.: 559872

Büro: Treff am Schillerplatz, Fr.-Schiller-Straße 16b

Montag und Mittwoch 15:00 – 17:00 Uhr

Freitag 10:00 – 12:00 Uhr

Treff am Schillerplatz

Fr.-Schiller-Straße 16b, Tel. 547145

Montag bis Freitag 9 bis 17 Uhr geöffnet, 14 bis 17 Uhr täglich Veranstaltungen

Beratungszeiten: Dienstag und Donnerstag 9 bis 12 Uhr

GSW, Dienstag 14 bis 16 Uhr GuWo

Jeden Donnerstag, 16 bis 18 Uhr

Aquarellkurs

01.09.16 Frauenfrühstück

Begegnungszentrum der Volkssolidarität

Berliner Straße 35, Telefon: 03561 2255

www.volkssolidaritaet.de/cms/spn

Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr geöffnet

24.08.16 Sommerfest mit botanisch-musikalisch-literarischem Programm

29.08.16 Bewegung im Sitzen

Tierheim Guben

Vorderes Klosterfeld 1, Tel. 03561 4132.

Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag jeweils 14 bis 16 Uhr

Lebenshilfe Guben e. V.

Bahnhofstraße 5, Tel. 03561 431665

www.lebenshilfe-guben.de

- Frühförder- und Beratungsstelle
- Integrationskindertagesstätte „Regenbogen“
- Familienentlastender Dienst
- Wohnstätte für geistig Behinderte
- Betreute Wohngruppe
- Ambulant betreutes Wohnen

Sprechzeiten: Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr oder nach Vereinbarung

Pflegestützpunkt für den Landkreis Spree-Neiße

Neutrale, individuelle und kostenfreie Beratung sowie Informationen zu allen Fragen rund um das Thema Pflege.

Sprechzeiten

Dienstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

sowie nach Vereinbarung

- Forst, Heinrich-Heine-Straße 1
(im Gebäude des Landkreises)
- Telefon Pflegeberaterinnen:
03562 986-15098 und 986-15099
Sozialberaterin: 03562 986-15027

Suchthilfeverbund Guben

der Immanuel-Miteinander Leben GmbH, Alte Poststraße 41c,
Tel.: 03561 686765

- Soziotherapeutische Dauerwohnstätte
- Begegnungsstätte „Buddelkasten“
- Ambulante Eingliederungshilfen/Betreuung
- Sprechzeiten der Beratungsstelle (Alte Poststraße 15): Montag bis Freitag von 8 bis 11.30 Uhr und von 13 bis 15 Uhr oder nach Vereinbarung

Telefonische Absprachen sind unter (03561) 548658 oder 686765 möglich und werden diskret behandelt!

www.guben.immanuel.de

Kontakt- und Beratungsstelle (KBS) für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen

Berliner Straße 15/16, Tel.: 03561 548757, E-Mail: KBS.Spreen-Neisse@caritas-cottbus.de

Öffnungszeiten:

Montag 10.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 12.00 – 16.00 Uhr

Erziehungs- und Familienberatungsstelle

»Haus Elisabeth«

des Naemi-Wilke-Stifts Guben, Wilkestraße 14, Tel.: 03561 403 219,

E-Mail: beratungsstelle@naemi-wilke-stift.de

Termine für eine kostenfreie Beratung von Eltern, Kindern, Jugendlichen, Familien, Erwachsenen, Paaren oder Gruppen werden von Montag – Freitag flexibel nach individueller Absprache vereinbart.

www.naemi-wilke-stift.de

Notdienste

Notrufe

Leitstelle: Telefon (0355) 632144 (Notruf: 112)

Krankentransport: Telefon (0355) 632112 oder (0355)19222

Kassenärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen den ärztlichen Notdienst unter der Tel.-Nr. 116 117.
Notdienstzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 – 7:00 Uhr
Mittwoch, Freitag	13:00 – 7:00 Uhr
Samstag, Sonntag	durchgängig

Zahnärztlicher Notdienst

Seit 1. Januar 2014 gilt für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst in den Altkreisen Guben, Forst und Spremberg diese Rufnummer:

01805 582223721 (0,14 Euro pro Minute aus dem deutschen Festnetz)

Dort kann der jeweilige Bereitschaftsdienst erfragt werden.

Notruf für Frauen

Notruf und Beratungstelefon für Frauen zum Thema häusliche Gewalt: 0160 91306095.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

In Notfällen und bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung:

Der Dienst beginnt Freitag 19 Uhr und endet am Freitag der darauffolgenden Woche um 6 Uhr.

19.08. - 26.08.16	TÄ Doreen Judis	Tel.: 035601 802915
26.08. - 02.09.16	Dr. Bernd Henning	Tel.: 033671 2137

Apotheken-Bereitschaftsdienst

- 19.08.2016** Magistral-Apotheke, Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt, 03364 43215
- 20.08.2016** Weiße-Apotheke, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben, 03561 43891
- 21.08.2016** Rosen-Apotheke, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt, 03364 61384
- 22.08.2016** Kloster-Apotheke, Frankfurter Straße 26, 15898 Neuzelle, 033652 8052
- 23.08.2016** Apotheke im City-Center, Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt, 03364 413545
- 24.08.2016** Stadt-Apotheke, Berliner Straße 43/44, 03172 Guben, 03561 2430
- 25.08.2016** Galenus-Apotheke, Friedrich-Engels-Straße 39 a, 15890 Eisenhüttenstadt, 03364 44150
- 26.08.2016** Alexander-Tschirch-Apotheke, Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben, 03561 2387
- 27.08.2016** Punkt-Apotheke, Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt, 03364 751075
- 28.08.2016** Altstadt-Apotheke, Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt, 03364 29197
- 29.08.2016** Schiller-Apotheke, Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03172 Guben, 03561 540727
- 30.08.2016** Märkische Apotheke, Karl-Marx-Straße 34, 15890 Eisenhüttenstadt, 03364 455050
- 31.08.2016** Fuchs-Apotheke, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben, 03561 52062
- 01.09.2016** Magistral-Apotheke, Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt, 03364 43215
- 02.09.2016** Weiße-Apotheke, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben, 03561 43891
- 03.09.2016** Rosen-Apotheke, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt, 03364 61384



Deutsches Rotes Kreuz,
Kreisverband Niederlausitz e. V.,
Geschäftsstelle Guben, Kaltenborner Str. 96,
Tel. 62811-0, www.drk-niederlausitz.de
E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de

Nächste Blutspende:

06.09.16
15:00 - 19:00 Uhr Kulturzentrum Obersprucke,
Friedrich-Schiller-Str. 24

Besuchen Sie uns im Internet

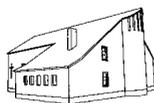
www.wittich.de

Kirchliche Nachrichten



**Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben,
Dr.-Ayrer-Str. 18
Gemeindezentrum Friedenskirche**

Jeden Sonntag 10:00 Uhr Gottesdienst



**Katholische Kirche Guben, Reichenbach
Pfarramt Sprucker Straße 85
www.katholische-kirche-guben.de**

21.08.16 09.00 Uhr Eucharistiefeier

28.08.16 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche statt.



**Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche
Gemeinde Des Guten Hirten Guben, Berliner
Straße, Ecke Straupitzstr.**

21.08.16 09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

27.08.16 13.00 Uhr Hochzeit

28.08.16 09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Kindergottesdienst wird (bei Bedarf) für Kinder bis zum 2. Schuljahr angeboten.

Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten statt.



**Evangelische Kirchengemeinde, Region Guben,
August-Bebel-Str. 4**

21.08.16 09:00 Uhr Gottesdienst in Coschen
10:30 Uhr Gottesdienst in Klosterkirche

Guben

28.08.16 09:00 Uhr Gottesdienst in Groß Breesen
09:00 Uhr Gottesdienst in Kerkwitz
10:30 Uhr Gottesdienst in Grano
10:30 Uhr Gottesdienst in Klosterkirche
Guben



**Heilsarmee Guben,
Brandenburgischer Ring 55**

Jeden Sonntag 17:00 Uhr Gottesdienst mit
anschließendem Snack

Jeden Donnerstag 10:00 Uhr Bibelstunde

Jeden 1. Donnerstag 09:00 Uhr Frauenfrühstück
im Monat

Second Hand Shop geöffnet Montag und Mittwoch 9 bis
11 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14 bis 16 Uhr

Sehr günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise
neu.



**NEISSE-ECHO für die Stadt Guben
und die Gemeinde Schenkendöbern**

Die Auflagenhöhe beträgt 13.200 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben,
Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61/68 71 -0
Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben,
Tel.: 0 35 61 / 68 71 10 41

Das Neisse-Echo erscheint 14-täglich in den ungeraden Wochen
jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der
Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.

- **Verlag und Druck:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0,
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Au-
ßerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papier-
form zum Abopreis von 65,00 Euro (inklusive MwSt. und Versand)
oder per PDF zu einem Preis von je 1,50 Euro pro Ausgabe über
den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und
Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und
die z. gültige Anzeigenpreisliste.

IMPRESSUM

Besuchen Sie uns im Internet

www.wittich.de